

Intra- und interpersonelle Prozesse**Modul I: Entwicklungspsychologie**

Sem.	Typ	Veranstaltungstitel	Erforderliche Prüfungsleistung	Abschluss	ECTS
2.	V	I1: Entwicklungspsychologie	Nur MAP (s.u.)		4
3.	S	I2: Ausgewählte Probleme der Entwicklungspsychologie	Referat oder Protokoll Klausur (90 min.)	LN MAP	2
					6
Kontaktzeit		2 ECTS = 60 Stunden			
Selbststudium		4 ECTS = 120 Stunden			
Voraussetzungen		Mathematik-Kenntnisse der gymnasialen Oberstufe, Englischkenntnisse zum Selbststudium der englischsprachigen Begleitlektur			
Erwartete Kompetenzen nach Abschluss des Moduls		Die grundlegenden Begriffe und Methoden der Entwicklungspsychologie sollten bekannt und korrekt anwendbar sein. Ferner sollten Studierende die wichtigsten Theorien und empirischen Befunde des Fachgebiets kennen, verstehen sowie deren wissenschaftliche und praktische Bedeutung einschätzen können.			
Ziel		Das Modul bietet eine Einführung in Grundlegende Begriffe sowie moderne Theorien, Methoden und Befunde der Entwicklungspsychologie. Die Studierenden sollen lernen, wie man das erworbene Wissen in Wissenschaft und Praxis anwenden kann. Im Seminar sollen sie außerdem wichtige Schlüsselqualifikationen einüben (Kurzvorträge über Primärliteratur halten, wissenschaftliche Diskussionen führen und konstruktive methodische Kritik üben).			
Inhalte		Theorien, Methoden und Anwendungsfragen der Entwicklungspsychologie; Biologische Grundlagen der Entwicklung; Entwicklung einzelner Funktionsbereiche; Entwicklung in einzelnen Lebensabschnitten; Entwicklungsstörungen			
Exemplarische Veranstaltungsthemen		Sprachentwicklung; Entwicklung des Denkens; Selbstkonzept und Identität; Moralentwicklung; Entwicklung im Jugendalter; Entwicklung im höheren Erwachsenenalter; Entwicklungsstörungen			
Modulverwendbarkeit		Pflichtmodul			
Gruppengröße		Seminar (S): max. Studierende, Vorlesung (V): max. 120 Studierende			
Angebotshäufigkeit		jährlich			
Dauer des Moduls		Zwei Semester			
Modulbeauftragte und Lehrende		Zuständiger Fachvertreter ist der Inhaber der Professur für Psychologie III. Lehrende sind daneben alle akademischen Mitarbeiter, Privatdozenten und ggf. auch Lehrbeauftragte der Professur für Psychologie III.			
Prüfungsleistung		Im Seminar ist entweder ein unbenotetes Referat mit Hilfe geeigneter Medien vorzubereiten und frei zu präsentieren oder ein unbenotetes maximal dreiseitiges Protokoll einer Seminarstunde anzufertigen und zu Beginn der folgenden Seminarstunde in wichtigen Ausschnitten mit Hilfe geeigneter Medien vorzutragen. Die verwendeten Medien (z.B. Folien) sind einzureichen. Zusätzlich ist eine 90-minütige Klausur als Modulabschlussprüfung (MAP) zu bestehen. Die Klausur bezieht sich auf das im Modul vermittelte Basiswissen. Grundlage sind die Inhalte der Vorlesung und der Prüfungsliteratur.			
Noten		Die Modulnote entspricht der Note der MAP.			